

# RS OGH 1997/5/23 8ObS52/97y, 8ObS301/00y

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.05.1997

## Norm

ABGB §1152 B  
AngG §6  
IESG §1 Abs2 Z1

## Rechtssatz

Von den Belegärzten aus ihrem Honorar der Operationsschwester zugebilligte Assistenzgebühren, die von deren Arbeitgeberin einbehalten und nach Abführen von Sozialversicherungsbeiträgen ausgezahlt werden, sind im Konkurs der Arbeitgeberin von dieser geschuldetes Entgelt im Sinne des § 1 Abs 2 Z 1 IESG.

## Entscheidungstexte

- 8 ObS 52/97y  
Entscheidungstext OGH 23.05.1997 8 ObS 52/97y
- 8 ObS 301/00y  
Entscheidungstext OGH 29.03.2001 8 ObS 301/00y  
Ähnlich; Beisatz: Ärztliche Sondergebühren, die von der Krankenanstalt kassiert und nicht weitergegeben wurden, unterliegen gleich dem Entgelt dem Grenzbetrag. (T1)

## Schlagworte

treuhändisch; Sondergebühren

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107641

## Dokumentnummer

JJR\_19970523\_OGH0002\_008OBS00052\_97Y0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>